

Château de Praz

Ergo bibamus Die Weine von Marylène und Louis Bovard-Chevret habe ich vor Jahren im «L'Assesseur» auf dem Mont Soleil kennengelernt. Die Weine vom Château de Praz haben Klasse und ihr Chasselas, der auch bei mir im Keller liegt, wurde am Mondial du Chasselas mit der Goldmedaille ausgezeichnet. Auch wenn mich Medaillenspiegel bei Weinen nicht interessieren, ist es doch eine schöne Anerkennung für die grosse Arbeit der Familie Bovard-Chevret. Meine Lieblinge von ihren Weinen sind Freiburger (Freisamer), Pinot Blanc, Pinot Noir und Gamaret – allerdings habe ich die restlichen Sorten ihres vielfältigen Angebots auch noch nie degustiert.

1788 Praz-Vully, Rue du Château 3,
026 673 18 18, www.chateauдеpraz.ch



Restaurant zum Jäger

Verleiht Flügel Manchmal gehe ich mit meinen alten Copains Pouletflügeli essen, von denen wir immer einige Platten verdrücken. Ab und zu nehmen wir davor auch noch einen Wurst- oder Käsesalat, etwas Bauernschinken oder eine mundgerecht aufgeschnittene Bratwurst, oder wir verputzen nach dem Federvieh noch eine Platte panierter Schnitzel. Vielleicht hängt das auch mit den Erinnerungen zusammen, sind wir Freunde doch vor 40 Jahren hier immer wieder mal nachts durch die Gegend marschiert. Nicht freiwillig zwar, aber die Gegend hat es uns angetan. Heute sind wir zwar keine pirschenden Jäger mehr, sondern gehen nur noch mit Appetit in den «Jäger». Dazu eine Flasche vom Mont Vully oder zwei oder drei – je nachdem, wie viel wir uns zu erzählen haben.

1793 Jeuss, Dorfstrasse 25,
026 674 12 35, www.restaurant-jaeger-jeuss.ch

